



Institut für
ESSENTIELLE PSYCHOTHERAPIE
Leitung: Wolfgang Erhardt
Eichkuhle 22, 53773 Hennef
Fon: 02242/9175738
Fax: 02242/915285
info@essentielle-psychotherapie.de
www.essentielle-psychotherapie.de

Vertrag

über die komprimierte berufsbegleitende Fortbildung für langjährig berufserfahrene
Psychotherapeuten in Essentieller Psychotherapie EPT XVII

zwischen

dem Diplom-Psychologen Wolfgang Erhardt, Eichkuhle 22, 53773 Hennef als Leiter und
Inhaber des Instituts für Essentielle Psychotherapie

und

wird folgender

Vertrag über die komprimierte Fortbildung in Essentieller
Psychotherapie

geschlossen:



1. Das Institut für Essentielle Psychotherapie, vertreten durch den Leiter Wolfgang Erhardt bietet ab September 2023 eine komprimierte Fortbildung in Essentieller Psychotherapie (kurz EPT XVII) in Graz/Steiermark und Titisee/Schwarzwald an.
2. Die Fortbildung setzt sich aus folgenden Veranstaltungen zusammen:
4 Blockseminare á 5 Tagen Dauer in Graz und 2 Blockseminare á 7 Tagen Dauer in Titisee/Schwarzwald. Gesamt sind dies 34 Seminartage von jeweils mindestens 6 Stunden Dauer. Das sind **204 Zeitstunden** und dies entspricht **255 Fortbildungsstunden** á 45 Minuten Dauer als Unterrichtseinheit.
3. Die Veranstaltungen werden von den angekündigten Dozenten und Supervisoren und im Verhinderungsfall durch andere vom Institut für Essentielle Psychotherapie autorisierte DozentInnen und SupervisorInnen durchgeführt und geleitet. Das Institut vertreten durch den Inhaber dem Diplom-Psychologen Wolfgang Erhardt haftet nicht für etwaige bei unvorhergesehenem Ausfall der Veranstaltung entstehende Kosten (mit Ausnahme der anteiligen Seminargebühr).
4. Die TeilnehmerInnen verpflichten sich, an den festgelegten Fortbildungsterminen teilzunehmen. Ausnahmeregelungen bedürfen der Bestätigung der Instituts-oder Seminarleitung. Auch wenn einzelne Veranstaltungen von den TeilnehmerInnen nicht wahrgenommen werden, muss die vereinbarte Seminargebühr entrichtet werden. Falls aus Krankheitsgründen eine Teilnahme an einem Seminar für die TeilnehmerIn nicht möglich ist, besteht die Möglichkeit dieses Seminar in einem anderem Fortbildungszyklus nachzuholen. Da die Seminargebühr dann ja schon bezahlt war, muss sie bei dem „Nachhole-Seminar“ nicht erneut bezahlt werden
5. Der Fortbildungsvertrag kann von den TeilnehmerInnen nur aus wichtigem Grund wie z.B. länger andauernde Krankheit, die eine Berufsunfähigkeit nach sich zieht, vorzeitig gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform. Bei einer Kündigung aus wichtigem Grund sind die bis zum Eingang der Kündigung fälligen Seminargebühren zu zahlen. Es werden keine bis dahin fällig gewordenen und geleisteten Seminargebühren zurückerstattet. Die Verpflichtung zur Entrichtung der restlichen Seminargebühren entfällt.



6. TeilnehmerInnen können von dem Fortbildungsleiter an der weiteren Teilnahme an der Fortbildung ausgeschlossen werden, wenn sie aufgrund persönlicher Schwierigkeiten entweder sich selbst gefährden oder den Prozess der Fortbildung blockieren. Das Ausschlussverfahren kann erst nach Übereinstimmung der Seminarleiter und Supervisoren eingeleitet werden. Mit dem Ausschluss ist das Vertragsverhältnis gelöst. Die bis zum Ausschluss fälligen Seminargebühren sind vom Fortbildungsteilnehmer zu zahlen. Es werden keine bis dahin fällig gewordenen und geleisteten Seminargebühren zurückerstattet. Die Verpflichtung zur Entrichtung der restlichen Seminargebühren entfällt.
Für den Fall einer Kündigung des Vertrages vor Beginn des 1. Fortbildungsblocks, also einer **Stornierung**, werden schon bezahlte Seminargebühren, abzüglich der Anmeldegebühr, zurückerstattet.
7. Nach Beendigung der Fortbildung erteilt das Institut für Essentielle Psychotherapie, vertreten durch den Leiter Wolfgang Erhardt eine Abschlussbescheinigung über die Teilnahme an der komprimierten Fortbildung in Essentieller Psychotherapie.
8. Auf Antrag können die TeilnehmerInnen ein erweitertes Abschlusszertifikat mit dem Titel „Therapeut/Therapeutin für Essentielle Psychotherapie“ erhalten, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
Teilnahme an allen Blockseminaren
Teilnahme an mindestens 10 Einzelsitzungen in EPT oder an mindestens 5 geleiteten Gruppensupervisionen (3stündig)
Erstellen der Projektarbeit
Bestehen der mündlichen Prüfung
9. Haben die TeilnehmerInnen aus wichtigem Grund an einigen der Veranstaltungen nicht teilgenommen, so kann das Abschlusszertifikat bei Vorliegen der erforderlichen fachlichen Qualifikation dennoch von der Fortbildungsleitung erteilt werden.
10. Bei Bedarf können die TeilnehmerInnen für die Teilnahme an den Seminaren und den Gruppensupervisionen Fortbildungspunkte von der Psychotherapeutenkammer NRW erhalten.



11. Es werden folgende **Gebühren** für die Fortbildung EPT XIV vereinbart:

Mit Abschluss des Vertrages ist eine **Anzahlung von € 250,-** zu entrichten, die mit Bezahlung des ersten Blockseminars oder der Gesamtsumme verrechnet wird.

Für die 5tägigen Blockseminare sind **€ 700,-** je Seminar zu entrichten.

Für die 7tägigen Blockseminare sind **€ 980,-** je Seminar zu entrichten.

Die Seminargebühren sind jeweils **4 Wochen** vor dem entsprechenden Seminar an das **Konto Institut für Essentielle Psychotherapie / Ltg. W.Erhardt**

Konto Nr. 0107382103 Deutsche Apotheker- und Ärztebank Düsseldorf BLZ 30060601 zu entrichten. IBAN: DE25 3006 0601 0107 382103 BIC: DAAEDED

Bei Bezahlen der gesamten Fortbildung **in einer Summe** bis zum **28.2.2023** werden 10% Nachlass gewährt, d.h. statt **€ 5180,-,-** sind nur **€ 4662,-,-** zu überweisen. Wird die **gesamte Fortbildung** noch vor dem 1. Fortbildungsblock, d.h. vor dem 13.09.2023 bezahlt, werden **5% Nachlass** gewährt, d.h. die Fortbildung kostet dann **€ 4.921,-,-**. Bei jährlicher Zahlung im Voraus für das **Fortbildungsjahr 2024 und 2025** werden **2% Nachlass** gewährt. Die Kosten für **Einzelstunden** in Essentieller Psychotherapie (Selbsterfahrung oder Supervision) betragen **€ 120,-** (für 50 Minuten). Die Gebühren für die Einzelstunden und Gruppensupervisionen sind nach Durchführung an das Institut oder die Therapeutin zu entrichten.

.....

Ort, Datum

.....

TeilnehmerIn

Hennef, den

.....

Institut für Essentielle Psychotherapie

Vertreten durch den Leiter Wolfgang Erhardt





Institut für ESSENTIELLE PSYCHOTHERAPIE